

Ernst Blass (1890 - 1939)

Könnt' ich dir mit Worten sagen,
Was mich tausendfach umfängt,
Was mich glücklich und mit Zagen
Stets aufs neue zu dir drängt.

Wirst du, Teure, es nicht ahnen,
Wie ich ganz voll Liebe bin,
Wie voll Drang, den Weg zu bahnen,
Der mich führe zu dir hin?

Aufgelöste Seligkeiten
Wurden mir von dir geschenkt,
Tränen heißen Danks begleiten,
Was das Herz gewaltig denkt.

Wenn der Schein von hellen Tagen
Neidisch auch auf Liebe fällt,
Meine Nacht wird ewig sagen
Von den Straßen tieferer Welt.

★